

# Gemeindeversammlung 11. Dezember 2025

Herzlich willkommen

**8303**

Gemeinde Bassersdorf

# Traktandenliste

1. Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026
2. Verordnung über die Wasserversorgung, Totalrevision
3. Verordnung über die Siedlungsentwässerungsanlagen, Totalrevision
4. Personalverordnung (PVO), Teilrevision
5. Entschädigungsverordnung (EVO), Teilrevision
6. Bau von Fussballplätzen, Verpflichtungskredit (Vorberatung)
7. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

# Traktandum 1 Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026

Adrian Hediger,  
Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften

**8303**

Gemeinde Bassersdorf

# Antrag Gemeinderat

1. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Gewinn/Verlust Erfolgsrechnung	CHF	0.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	12'466'000.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Bassersdorf zu genehmigen.

2. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf 114 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

# Finanzstrategie

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Vom Projekt zur Strategie

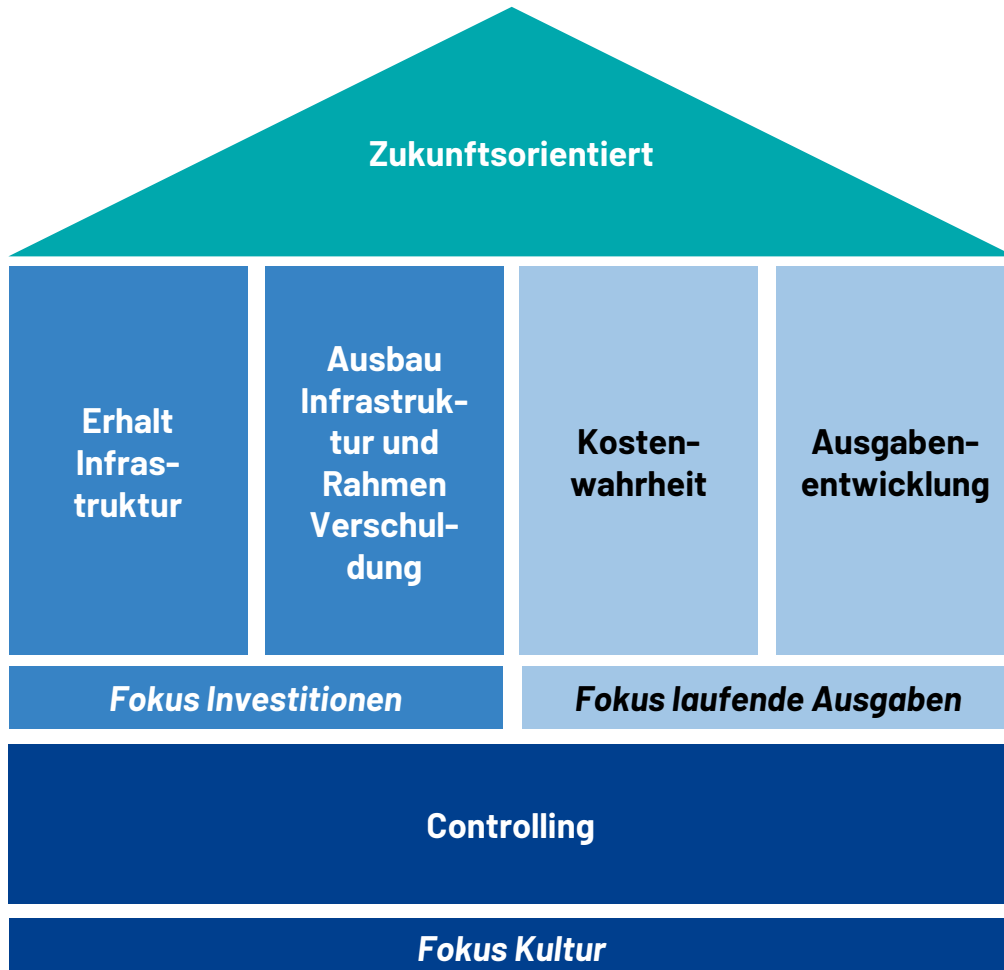
## **Analyse der Finanzlage von Bassersdorf**

- Aufwand steigt stärker als die Einnahmen
- Reguläre Selbstfinanzierung sank, sobald Sondereffekte herausgenommen wurden
- Investitionsdruck

## **Projekt «finanzielle Steuerung»**

- Ziel: Grundlagen schaffen für mehr Verlässlichkeit, Transparenz und Steuerbarkeit

# Die Finanzstrategie – unser Kompass



## **Fokus Investitionen**

Gezielt, priorisiert, planbar, werterhaltend

## **Fokus laufende Ausgaben**

Aufwand folgt Einnahmen

## **Fokus Kultur**

Alle Abteilungen tragen Verantwortung

# Aufbau auf drei Leitplanken



Selbstfinanzierung: mind. 8 Mio.  
pro Jahr



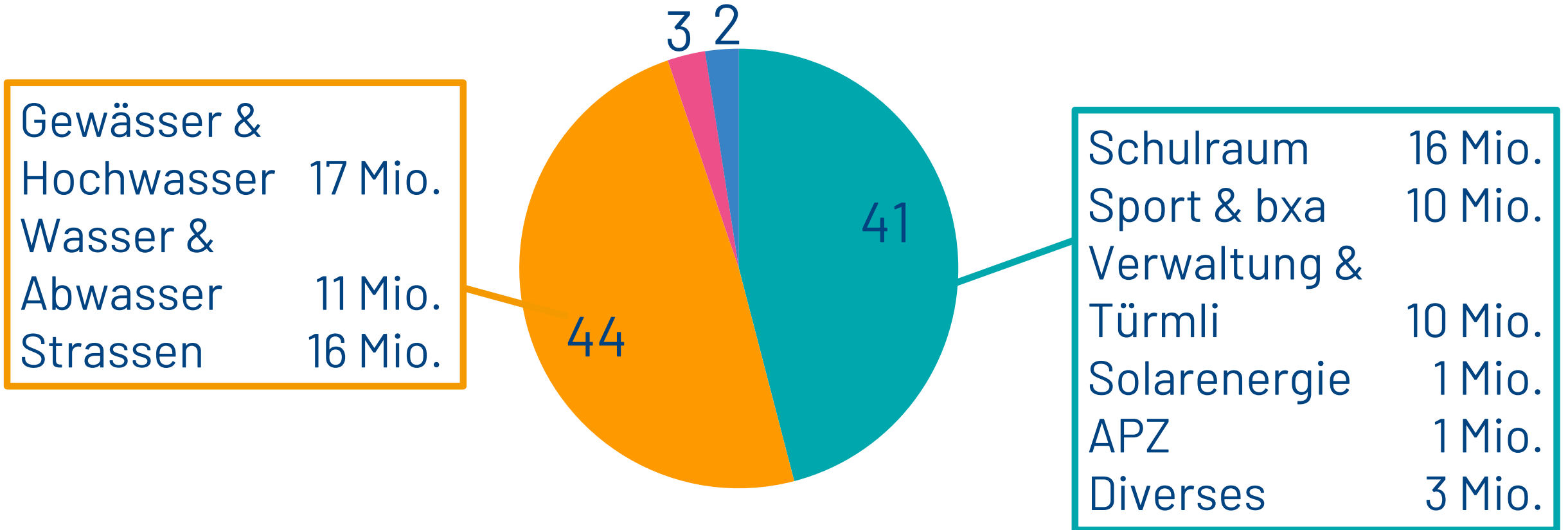
Verschuldung: max. 75 Mio.



Steuerfuss: max. 114%

# Finanz- und Aufgabenplan (2025 – 2029)

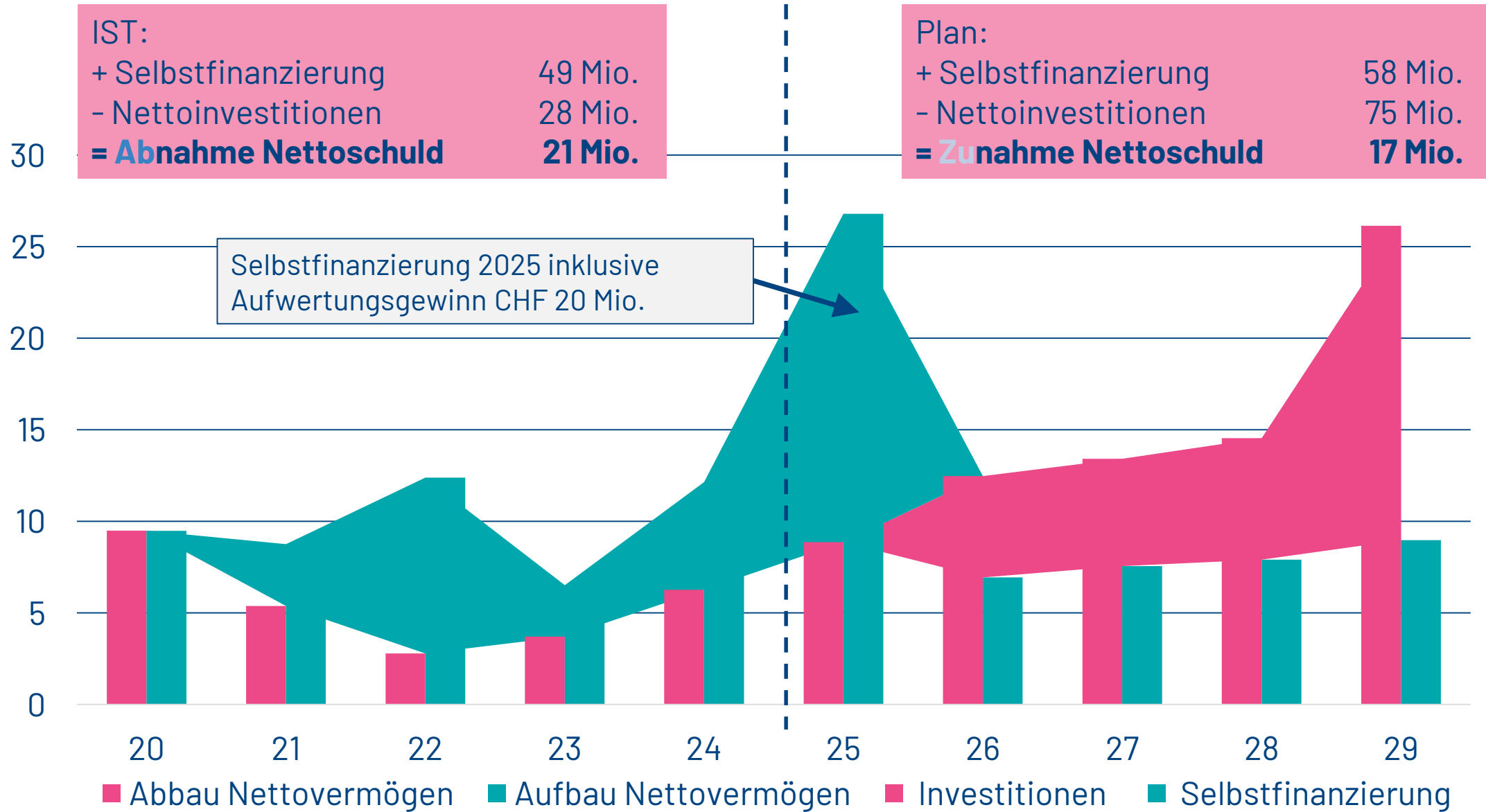
# Investitionsbedarf ~ 89 Mio. CHF (HR 2025 – 29)



- Liegenschaften
- Tiefbau
- Fahrzeuge / ICT
- Diverses

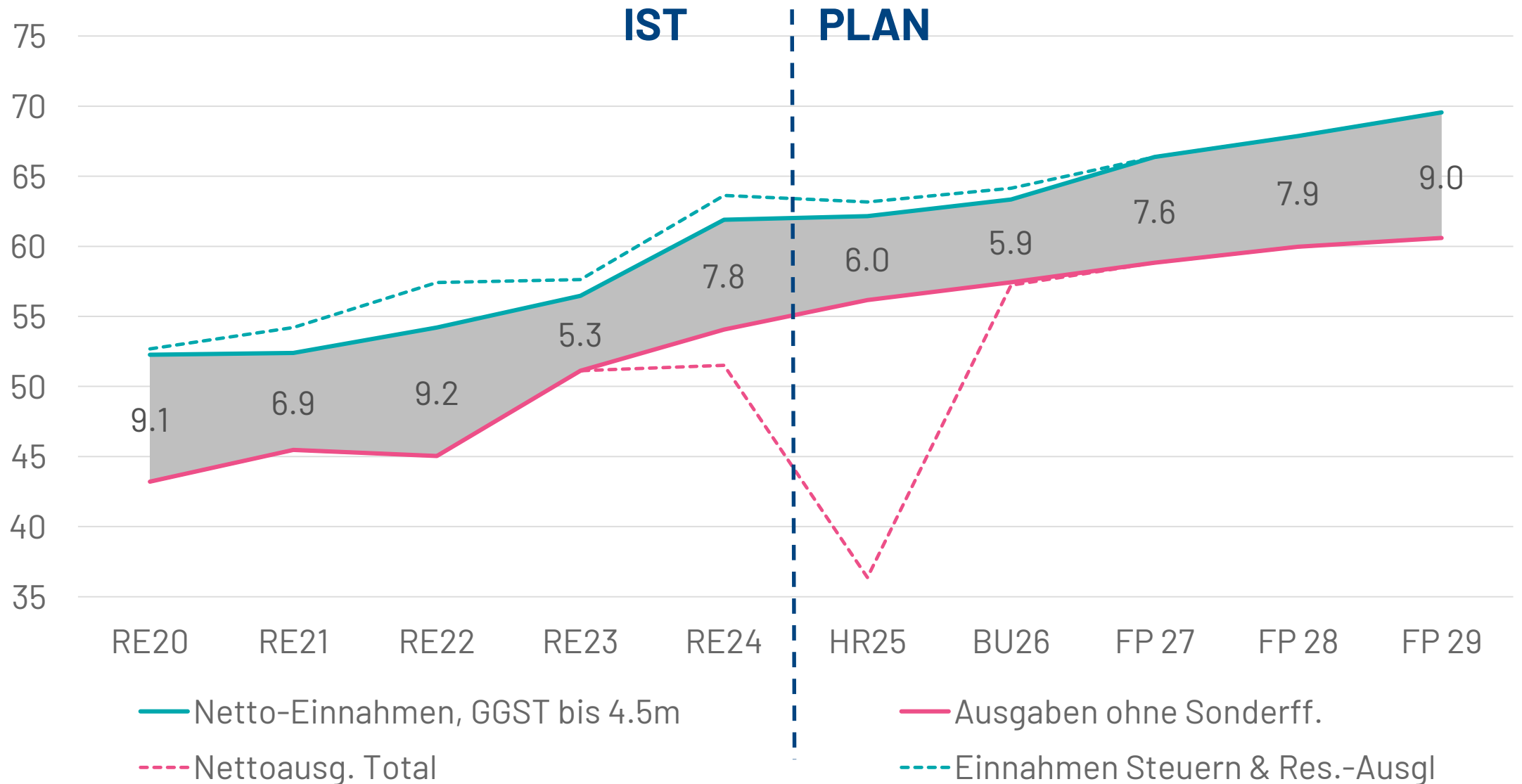
Zahlen in Mio. CHF

# Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen



# Entwicklung Selbstfinanzierung

Zahlen in Mio. CHF

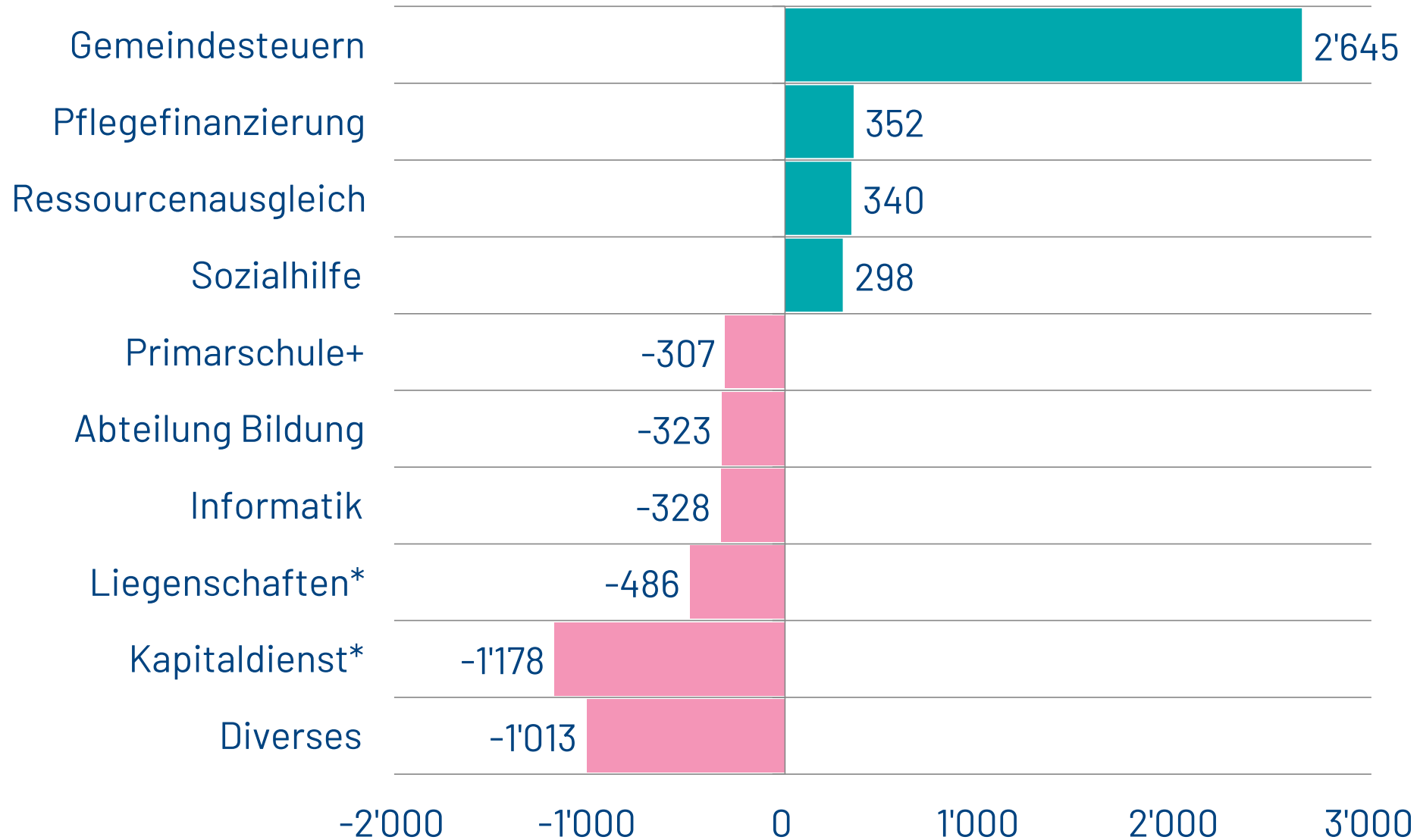


# Budget 2026

# Antrag Budget

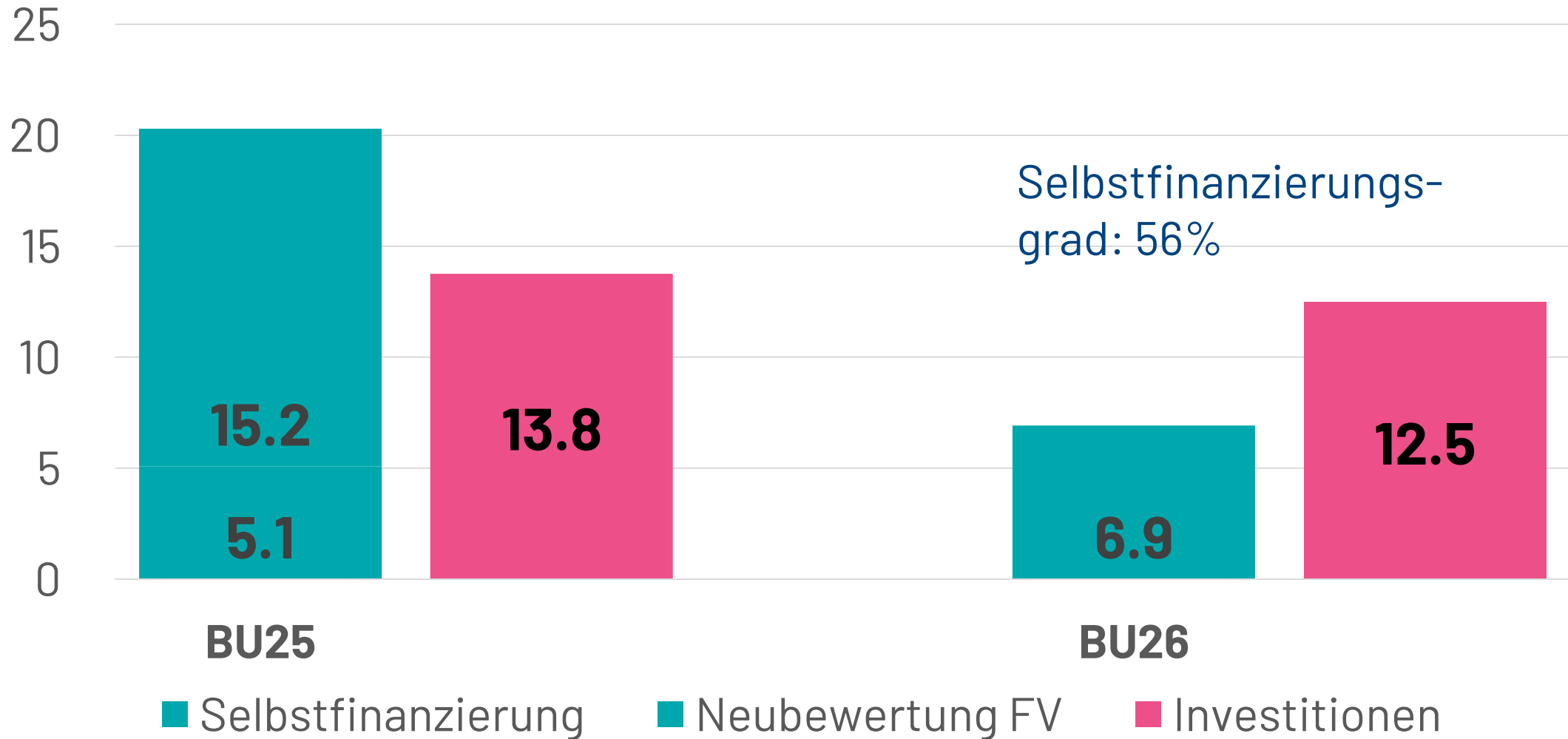
	RE24	BU25	BU26	Diff. BU zu BU	Diff in CHF
Jahresergebnis <u>vor</u> Einlage finanzpol. Reserve, <u>ohne</u> Aufwertungsgewinn	7'082	0	1'044	1'044	
Aufwertung Neubewertung Finanzvermögen	0	15'200	0	-15'200	
Einlage finanzpol. Reserve	-2'478	-15'200	-1'044	14'156	
<b>Jahresergebnis</b>	<b>4'605</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Investitionen VV	-6'261	-13'759	-12'466	1'293	
Investitionen FV	0	0	0	0	

# Veränderungen Budget Vorjahr

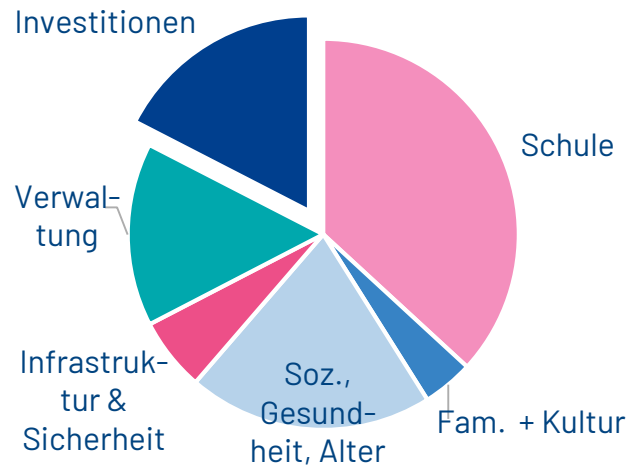
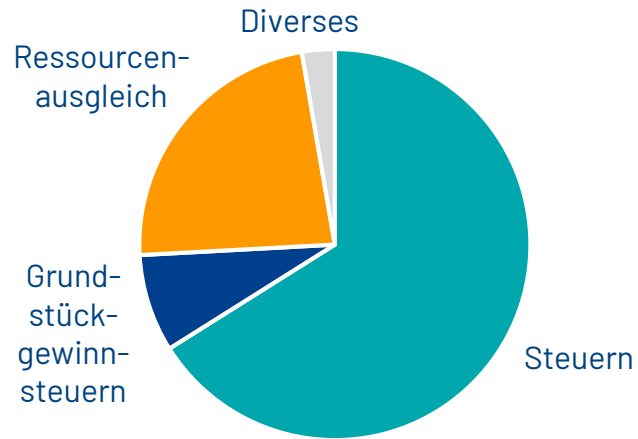


berücksichtigte Bereinigungen: + Umteilung Koste Hallenbad von Kultur -> Primarschule \* ohne Aufwertung FV von je CHF 15.2 Mio.

# Investitionen und Selbstfinanzierung



# Zusammenfassung - Geldfluss



+ Einnahmen Erfolgsrechnung	64.1 Mio.
<u>- Netto-Ausgaben Erfolgsrechnung</u>	<u>-57.2 Mio.</u>
= Selbstfinanzierung	6.9 Mio.
<u>- Investitionen</u>	<u>-12.5 Mio.</u>
<u>= Finanzfehlbetrag</u>	<u>-5.5 Mio.</u>

# Stellenplan & Personalstrategie

# Begründung Stellenwachstum

- Bevölkerungswachstum
- Die Aufgaben, ihre Komplexität sowie die Erwartungen an Leistungen sind in allen Bereichen klar gestiegen (Schule, Betreuung, Pflege, Bau, Soziales).
- Gesetzliche Vorgaben und Qualitätsstandards wurden ausgebaut (Bildung, Gesundheit, Datenschutz).
- Projekte haben an Zahl und Umfang deutlich zugenommen (Schulraum, Infrastruktur, Digitalisierung).
- Übernahme neue Aufgaben (z.B. Pflegeversorgung, ICT Schule, Reinigung neue Gebäude).
- Insourcing von Aufgaben (Reinigung)

# Stellenentwicklung 2020 - 2025

- Schule, Betreuung & Fachstellen: + 365%
  - Alter, Gesundheit & Gesellschaft + 345%
  - Digitalisierung & Projekte: + 140%
  - Soziales, Asyl & Integration: + 320%
  - Bevölkerungswachstum & Infrastruktur: + 400%
  - Zentrale Unterstützung (u.a. mit Incourcing): + 300%
- = 1'870%

# Massnahmen Gemeinderat

- Personalbedarf und Organisation vertieft analysieren
- Aufgaben und Strukturen gezielt weiterentwickeln (→ Projekt OE)
- Personalprozesse vereinheitlichen
- Kennzahlen erweitern und Monitoring systematisieren

# Stellenplanung 2026

• GR-Kanzlei:	+ 80%
• Baustellenpolizei:	+ 30%
• Reinigungspersonal:	+ 45%
• Leitung Bildung:	+ 100%
• (evtl. Bauprojektleitung:	+ 100%)
<b>Total</b>	<b>+ 355%</b>

**2020 bis 2026: Entwicklung Stellenplan: 1'870% + 355% = + 2'225%**

# Lohnentwicklung 2026

Lohnentwicklung 2026	Bassersdorf	Kt. ZH
Teuerung	0.2 %	0.2 %
Individuelle Lohnerhöhungen	0.6 %	0.8%
Einmalzulagen	0.2 %	0.0%
Total	1.0 %	1.0 %

# Antrag Gemeinderat

1. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Gewinn/Verlust Erfolgsrechnung	CHF	0.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	12'466'000.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Bassersdorf zu genehmigen.

2. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf 114 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

# Antrag RGPK

Die RGPK empfiehlt den Stimmberechtigten:

1. das Budget 2026 anzunehmen;
2. den Steuerfuss bei 114% zu belassen.

# Abstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Bassersdorf zu genehmigen.
2. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf 114 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

# Traktandum 2

## Verordnung über die Wasserversorgung, Totalrevision

Richard Dunkel, Ressortvorsteher Bau + Werke

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Wasserversorgung zuzustimmen.

# Übersicht



## Verordnungen, zuständig GV



## Tarife, zuständig GR



# Wichtige Grundlagen

## Wasser

- Wasserwirtschaftsgesetz (WWG)
- Wasserwirtschaftsverordnung (WWV)
- Verordnung über die Wasserversorgung (WsVV)
- Empfehlung zur strategischen Planung der Wasserversorgung, SVGW
- Empfehlung Revitalisierung im Einflussbereich von Trinkwasserfassungen, SVGW
- Diverse Regelungen Gewässerschutz Bund und Kanton
- Diverse Normierung des Fachverbandes Wasser, Gas und Wärme

## Abwasser

- Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung – Planung und Ausführung  
Schweizer Norm SN 592 000, SIA
- Abwasserbewirtschaftung bei Regenwetter, VSA-Richtlinie
- Erhaltung von Kanalisationen: Betrieblicher Unterhalt von Entwässerungsanlagen, VSA-Richtlinie
- Dichtheitsprüfungen von Entwässerungsanlagen, VSA-Richtlinie
- Abwasser im ländlichen Raum, VSA-Leitfaden
- Kanalisationen, SIA-Norm 190
- Vermeidung und Entsorgung von Bauabfällen, SIA-Norm 430
- Entwässerung von Baustellen, SIA-Norm 431
- Gewässerschutz auf Baustellen, Interkantonales Merkblatt für den Vollzug, SIA

# Gebührenarten / -veränderungen

- **Bezugsgebühren** «Jährliche Kostendeckung»
  - Grundgebühren
    - Deckung der Fixkosten!
    - Erhöhung auf 50% (bisher 30%)
    - Wohnen: Anzahl Zähler + zus. Wohnungen
    - Gewerbe: Zählergrößen + zus. Wohnungen
    - bisher zus. Wohnungen nicht berücksichtigt
  - Mengengebühren
    - nach Wasserverbrauch in m<sup>3</sup> (wie bisher)
- **Anschlussgebühren** «einmaliger Einkauf ins Gewerk»
  - nach Grundfläche gewichtet
  - neue Zonen WG4 / WG5 / Z

# Gebührentarifierung

<b>Gebührentarife exkl. MWST</b>	<b>bis 2023</b>	<b>ab 2024</b>	<b>ab 2026</b>
Mengengebühr CHF/m <sup>3</sup>	1.10	1.95	1.05
Grundgebühren CHF je Wasserzähler	60.00	106.00	210.00
Gesamtgebühren (	CHF 1.054 Mio	CHF 1.800 Mio	CHF 1.800 Mio
Erhöhung in %		+77%	keine Veränderung

## Differenzierung Grundgebühr nach Prüfung Preisüberwachung

- Gebühr pro Zähler mit erster Wohnung CHF 210
- Gebühr Zusatzwohnungen > 2 Zimmer CHF 112
- Gebühr Zusatzwohnungen <= 2 Zimmer CHF 56

# Auswirkungen je Bezugstyp

Liegenschaft	Grundlagen				bis 2023	ab 2024	ab 2026						Differenz zu 2023		Differenz zu 2024	
	Wasser	Anzahl	Anzahl	Typ			Mengen-	Grundgeb.	Grundgeb.	Grundgeb.	Grundgeb.					
	m3	Whg <=2 Zi	Whg >2 Zi	Zähler	Total	Total	preis 1.05	Zähler Stk. 210.00	Zähler Q4 42.00	Whg. <=2 Zi 56.00	Whg. >2 Zi 112.00	Total	in %	in Fr.	in %	in Fr.
<u>Wohnbauten</u>																
Einfamilienhaus	111		1		182.1	322.5	116.6	210.0	-	-	-	326.6	79%	144.45	1%	4.10
EFH mit Pool	1320		1		1'512.0	2'680.0	1'386.0	210.0	-	-	-	1'596.0	6%	84.00	-40%	-1'084.00
MFH mit grossen Wohnungen	1163		8		1'339.3	2'373.9	1'221.2	210.0	-	-	784.0	2'215.2	65%	875.85	-7%	-158.70
MFH mit gem. Wohnungen	2519	11	22		2'830.9	5'018.1	2'645.0	210.0	-	616.0	2'352.0	5'823.0	106%	2'992.05	16%	804.90
<u>Landwirtschaft</u>																
. Mit tiefen Wasserbedarf	146	1	1		220.6	390.7	153.3	210.0	-	56.0	-	419.3	90%	198.70	7%	28.60
. Mit hohem Wasserbed	270		2		357.0	632.5	283.5	210.0	-	-	112.0	605.5	70%	248.50	-4%	-27.00
<u>Gewerbe u. Industrie</u>																
. Mit sehr hohem Wasserbed.	34695		1	DN 50	38'224.5	67'761.3	36'429.8	-	1'302.0	-	-	37'731.8	-1%	-492.75	-44%	-30'029.50
. Mit mittlerem Wasserbed.	365		2	DN 25	461.5	817.8	383.3	-	336.0	-	112.0	831.3	80%	369.75	2%	13.50
<u>Spezialfälle</u>																
Freibad	8228		2	DN 65	9'110.8	16'150.6	8'639.4	-	5'040.0	-	112.0	13'791.4	51%	4'680.60	-15%	-2'359.20

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Wasserversorgung zuzustimmen.

# Antrag RGPK

1. Die RGPK empfiehlt den Stimmberechtigten, die Totalrevision der Verordnung über die Wasserversorgung anzunehmen.

# Abstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Wasserversorgung zuzustimmen.

**Traktandum 3**  
**Verordnung über die**  
**Siedlungsentwässerungsanlagen, Totalrevision**  
Richard Dunkel, Ressortvorsteher Bau + Werke

**8303**

Gemeinde Bassersdorf

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Siedlungsentwässerungsanlagen zuzustimmen.

# Gebührenarten / -veränderungen

- **Bezugsgebühren** «Jährliche Kostendeckung»
  - Grundgebühren
    - Deckung Fixkosten der Anlagen!
    - Erhöhung auf 50% (bisher 30%)
    - Nach gewichteter Grundstücksfläche (wie bisher)
  - Mengengebühren
    - nach Wasserverbrauch in m<sup>3</sup> (wie bisher)
- **Anschlussgebühren** «Einmaliger «Einkauf ins Gewerk»»
  - nach Grundfläche gewichtet
  - I-/G-Zone neu 5.0, neue Zonen WG4/WG5/Z

# Gebührentarifierung

<b>Gebührentarife exkl. MWST</b>	<b>bis 2025</b>	<b>ab 2026</b>
Mengengebühr CHF/m <sup>3</sup>	1.60	1.60
Grundgebühren CHF / m <sup>2</sup> Parzellenfläche gew.	0.13	0.28
Gesamtgebühren	CHF 1'711 Mio	CHF 2.580 Mio
Erhöhung in %		+ 50%

- Deutliche Erhöhung der Grundgebühren, notwendig zur Fixkostendeckung
- Zustimmung seitens Preisüberwachung vorhanden

# Auswirkungen je Bezugstyp

Liegenschaft	Grundlagen			Benützungsgebühren ab 2026			Benützungsgebühren ab 2026			Differenz	Differenz
	Wasser	Fläche	Zone	Grundgebühr	Mengenpreis		Grundgebühr	Mengenpreis		in %	in Fr.
	m3	m2		0.13	1.60	Total	0.28	1.60	Total		in Fr.
<u>Wohnbauten</u>											
Einfamilienhaus	19	362	W2D	45.50	30.40	75.90	98.00	30.40	128.40	69%	52.50
EFH mit Pool	1'320	925	W2L	117.00	2'112.00	2'229.00	252.00	2'112.00	2'364.00	6%	135.00
MFH mit grosser Abwassermengen	1'163	1'383	K	1'053.00	1'860.80	2'913.80	2'268.00	1'860.80	4'128.80	42%	1'215.00
MFH mit geringeren Abwassermengen	2'519	1'816	W3	468.00	4'030.00	4'498.00	1'008.00	4'030.00	5'038.40	12%	540.00
<u>Landwirtschaft (Bruttogeschossfläche x 5)</u>											
		BGF			Fr./m3	Fr.	Fr./m2	Fr./m3			
. Mit tiefen Abwassermengen	146	299	L	194.35	0.00	194.35	418.60	0.00	418.60	115%	224.25
. Mit hohen Abwassermengen	270	112	L	72.80	0.00	72.80	156.80	0.00	156.80	115%	84.00
<u>Gewerbe u. Industrie</u>											
. Mit sehr hohen Abwassermengen	34'695	4'604	G	2'392.00	55'512.00	57'904.00	6'440.00	55'512.00	61'952.00	7%	4'048.00
. Mit tiefen Abwassermengen	365	4'255	G	2'210.00	584.00	2'794.00	5'950.00	584.00	6'534.00	134%	3'740.00
<u>Spezialfälle</u>											
Zürichstrasse 64 bis 70, Brunner KG		76'401	L								
Freibad	8'228	14'367	F	1'865.50	13'164.80	15'030.30	4'018.00	13'164.80	17'182.80	14%	2'152.50

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Siedlungsentwässerungsanlagen zuzustimmen.

# Antrag RGPK

1. Die RGPK empfiehlt den Stimmberechtigten, die Totalrevision der Verordnung über die Siedlungsentwässerungsanlagen anzunehmen.

# Abstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Totalrevision der Verordnung über die Siedlungsentwässerungsanlagen zuzustimmen.

# Traktandum 4

## Personalverordnung (PVO), Teilrevision

Christian Pfaller, Gemeindepräsident

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Personalverordnung (PVO) zuzustimmen.

# Wechsel zum Lohnsystem des Kantons Zürich

- An Stelle des bisherigen CEPEC-Lohnsystems wird die **Implementierung des Lohnsystems des Kantons Zürich** per 1. Januar 2027 vorbereitet.
- Es erfolgt somit eine **Rückkehr zum kantonalen Lohnsystem**.
- **Seit dem 1. Januar 2007** wurde für das Personal der Gemeinde Bassersdorf das **CEPEC-Lohnsystem** angewendet.
- Die für den **damaligen Systemwechsel** ins Feld geführten **Vorteile (Anforderungs-, Funktions-, Leistungs- und Marktgerechtigkeit)** sind **auch für das kantonale Lohnsystem massgebend**.

# Wechsel zum Lohnsystem des Kantons Zürich

- Als **Nachteil** hat sich erwiesen, dass die **8 CEPEC-Lohnbänder keine genügende Differenzierung zwischen den verschiedenen Funktionen** (total ca. 110, inkl. APZ) zulassen.
- Das im Gegensatz zu den **29 kantonalen Lohnklassen**.

# Wechsel zum Lohnsystem des Kantons Zürich

- Der **Wechsel zum kantonalen Lohnsystem bedingt** je eine **Teilrevision der Personalverordnung (PVO) und des Personalreglements (PRG)**.
- Es geht vorwiegend darum, den **Begriff Lohnbänder in Lohnklassen** zu **ändern**.
- **Vorbehältlich der Zustimmung** der Gemeindeversammlung **zur PVO-Teilrevision** hat der **Gemeinderat** die **notwendige Anpassung des PRG** am 2. September 2025 bereits beschlossen.

# Wechsel zum Lohnsystem des Kantons Zürich

## Fazit:

- Der **Wechsel zum kantonalen Lohnsystem** ermöglicht **weiterhin faire, marktkonforme und vergleichbarere Löhne**.
- Das **kantonale Lohnsystem** ist wegen seiner **grossflächigen Verbreitung im Kanton Zürich** bestens **etabliert** und **beim Personal im öffentlichen Dienst gut bekannt**.
- Der **Wechsel des Lohnsystems** erfolgt **in Abstimmung mit dem Projekt Organisationsentwicklung**  
Handlungsfeld 1: Organisationsstruktur und Instrumente  
Klare Definition von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten  
(AKV)

# Wechsel zum Lohnsystem des Kantons Zürich

## Fazit:

- Der **Lohnvergleich** unter den **GLÖW-Gemeinden 2023**, der **Lohnvergleich vom VZGV** und die **Vorarbeiten haben gezeigt**, dass die **bisherigen Besoldungen** der Mitarbeitenden marktkonform sind und **in die kantonalen Lohnklassen überführt** werden können.
- **Geringe Mehrkosten** entstehen durch die **Besoldungseinstufungen** in die nächsthöheren Jahresstufen zur **Vermeidung von Lohnkürzungen**.
- **Finanzierung** der geringen Mehrkosten **über die Quoten für individuelle Lohnmassnahmen**.

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Personalverordnung (PVO) zuzustimmen.

# Stellungnahme RGPK

1. Gemäss Art. 40 Abs. 1 der Gemeindeordnung prüft die RGPK Anträge von finanzieller Tragweite an die Stimmberechtigten. Da das vorliegende Geschäft keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen hat und gemäss Bestätigung des Gemeinderates weitgehend kostenneutral umgesetzt werden kann, hat die RGPK **auf eine Prüfung verzichtet.**

# Abstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Personalverordnung (PVO) zuzustimmen.

# Traktandum 5 Entschädigungsverordnung (EVO), Teilrevision Christian Pfaller, Gemeindepräsident

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Entschädigungsverordnung (EVO) zuzustimmen.

# Warum eine Teilrevision?

- Letzte Revision EVO 2015
- Aufgaben & Verantwortung stark gewachsen
- Ämter sind zeitintensiver, Charakter von Teilzeitstelle
- Schwieriger, neue Mitglieder fürs Milizsystem zu gewinnen
- Entschädigungen nicht mehr zeitgemäss

# Was ändert sich konkret?

- Vergleich unter diversen Gemeinden durchgeführt
- Höhere Pauschalen für Gemeinderat, Anpassungen gemäss bereits bestehenden Teuerung in allen Gremien und Behörden
- Anpassung der heutigen versicherungstechnischen Gegebenheiten
- Allgemein einheitliche, verständlichere Formulierungen und Bereinigung von Unklarheiten

# Vergleich

## Bisher

Gemeinde	Bassersdorf	Dietlikon	Fällanden	Maur	Rümlang	Wallisellen	Volketswil	Wangen-Brüttisellen
<b>Einwohnerzahl</b>	<b>12'260</b>	<b>8'001</b>	<b>9'608</b>	<b>10'870</b>	<b>8'190</b>	<b>17'663</b>	<b>19'717</b>	<b>8'263</b>
<b>Gemeinderat / Stadtrat</b>								
Mitglieder	7	5	8	7	9	7	7	7
Pauschalentschädigung	342'930	286'411	355'428	330'820	448'946	581'640	354'614	329'280
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Keine
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>28</b>	<b>35.8</b>	<b>37</b>	<b>30.4</b>	<b>54.8</b>	<b>32.9</b>	<b>18</b>	<b>39.8</b>
<b>Schulpflege</b>								
Mitglieder	5	5	5	7	5	5	9	5
Pauschalentschädigung	75'508	213'290	117'775	146'219	102'927	177'000	280'951	93'175
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Keine
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>6.2</b>	<b>26.7</b>	<b>12.3</b>	<b>13.5</b>	<b>12.6</b>	<b>10</b>	<b>14.2</b>	<b>11.3</b>
<b>Rechnungs- (und Geschäfts)prüfungskommission [R(G)PK]</b>								
Mitglieder	7	5	5	5	5	7	5	5
Pauschalentschädigung	38'982	22'000	34'770	32'757	14'431	55'300	27'746	19'960
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>3.2</b>	<b>2.7</b>	<b>3.6</b>	<b>3</b>	<b>1.8</b>	<b>3.1</b>	<b>1.4</b>	<b>2.4</b>
<b>Sozialbehörde</b>								
Mitglieder	5	5	5	5	5	5	5	5
Pauschalentschädigung	22'228	15'000	23'527	24'660	27'628	28'000	20'408	21'473
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>1.8</b>	<b>1.9</b>	<b>2.4</b>	<b>2.3</b>	<b>3.4</b>	<b>1.6</b>	<b>1</b>	<b>2.6</b>

## Neu

Gemeinde	Bassersdorf	Dietlikon	Fällanden	Maur	Rümlang	Wallisellen	Volketswil	Wangen-Brüttisellen
<b>Einwohnerzahl</b>	<b>12'260</b>	<b>8'001</b>	<b>9'608</b>	<b>10'870</b>	<b>8'190</b>	<b>17'663</b>	<b>19'717</b>	<b>8'263</b>
<b>Gemeinderat / Stadtrat</b>								
Mitglieder	7	5	8	7	9	7	7	7
Pauschalentschädigung	381'100	286'411	355'428	330'820	448'946	581'640	354'614	329'280
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Keine
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>31.1</b>	<b>35.8</b>	<b>37</b>	<b>30.4</b>	<b>54.8</b>	<b>32.9</b>	<b>18</b>	<b>39.8</b>
<b>Schulpflege</b>								
Mitglieder	5	5	5	7	5	5	9	5
Pauschalentschädigung	75'600	213'290	117'775	146'219	102'927	177'000	280'951	93'175
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Keine
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>6.2</b>	<b>26.7</b>	<b>12.3</b>	<b>13.5</b>	<b>12.6</b>	<b>10</b>	<b>14.2</b>	<b>11.3</b>
<b>Rechnungs- (und Geschäfts)prüfungskommission [R(G)PK]</b>								
Mitglieder	7	5	5	5	5	7	5	5
Pauschalentschädigung	42'350	22'000	34'770	32'757	14'431	55'300	27'746	19'960
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>3.5</b>	<b>2.7</b>	<b>3.6</b>	<b>3</b>	<b>1.8</b>	<b>3.1</b>	<b>1.4</b>	<b>2.4</b>
<b>Sozialbehörde</b>								
Mitglieder	5	5	5	5	5	5	5	5
Pauschalentschädigung	22'200	15'000	23'527	24'660	27'628	28'000	20'408	21'473
Sitzungsgelder (zus.)	Keine	Keine	Keine	Keine	Inklusive	Inklusive	Inklusive	Inklusive
<b>Kosten pro Einwohner</b>	<b>1.8</b>	<b>1.9</b>	<b>2.4</b>	<b>2.3</b>	<b>3.4</b>	<b>1.6</b>	<b>1</b>	<b>2.6</b>

# Nutzen und Entscheid

- Fairness: Entschädigungen entsprechen dem tatsächlichen Aufwand
- Wertschätzung für Engagement & Verantwortung
- Attraktivität der Ämter wird erhöht → Sicherung Milizsystem
- Zukunftsfähige, transparente Regelung für alle Behörden
- Inkrafttreten: 1. Juli 2026

# Fazit

- **Erhalt des Milizsystems**

Die Revision stellt sicher, dass sich weiter qualifizierte Personen für Ämter zur Verfügung stellen.

- **Fair und zeitgemäss**

Entschädigungen spiegeln den tatsächlichen Aufwand und die heutige Verantwortung wider.

- **Konkurrenzfähigkeit**

Bassersdorf bleibt im regionalen Vergleich attraktiv – wichtig für Nachwuchs und Erfahrung.

- **Transparenz & Rechtssicherheit**

Klarere Formulierungen, geregelte Spesen und angepasste Versicherungsbestimmungen.

- **Verhältnismässiger Aufwand**

Moderate Mehrkosten – eine notwendige Investition in handlungsfähige Gremien und gute Gemeindepolitik.

# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Entschädigungsverordnung (EVO) zuzustimmen.

# Antrag RGPK

1. Die RGPK empfiehlt den Stimmberechtigten das Geschäft Entschädigungsverordnung (EVO), Teilrevision mit den vorhergehenden drei Änderungsanträgen anzunehmen.

# Abstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Teilrevision der Entschädigungsverordnung (EVO) zuzustimmen.

# Traktandum 6

## Bau von Fussballplätzen, Verpflichtungskredit (Vorberatung)

Selina Stampfli, Ressortvorsteherin Gesellschaft

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Vom GESAK zur Gesamtentwicklung bxa

- 2010: sportpolitisches Konzept
- 2022: GESAK
- 2023: Erarbeitung GESAK mit Begleitgruppe
- 2024: Abschluss GESAK / Schulraumplanung
- 2025: keine «Schulanlage bxa»
- 2026: Machbarkeitsstudie «Gesamtentwicklung bxa»

# GESAK-Themenfelder

Themenfeld A	Gesamtentwicklung bxa	Machbarkeitsstudie
Themenfeld B	Fussball	Projektierung
Themenfeld C	Freibad	Projektierung
Themenfeld D	ungebundener Sport	Einzelprojekte

# Themenfeld B - Fussball

- Heute stehen 5 Fussballplätze zur Verfügung: 2 Plätze bei der bxa, 1.5 Plätze Acherwis, 1 «SBB-Platz». Plus Platznutzung in Nürens Dorf.
- Dringlichkeit für Ersatz: SBB-Platz und Acherwis
- Bedarf zeigt sich auch in Bevölkerungsumfrage
- Abgestufte Investition in der bxa-Entwicklung

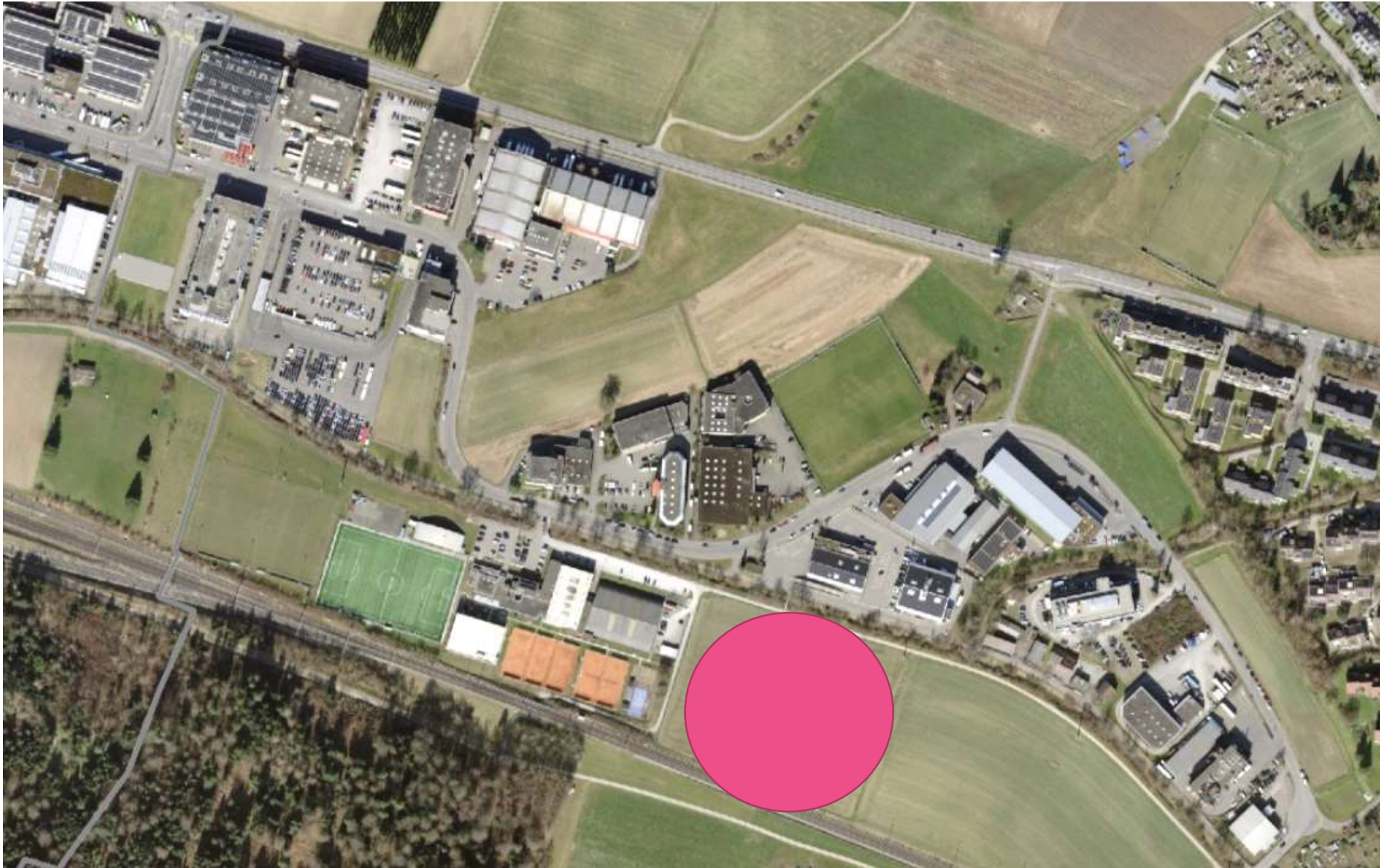
# Projekt

- Neubau eines Kunst- & Naturrasenfeldes
- Bestehende Felder Acherwis werden in einigen Jahren aufgelöst
- Nutzung des bestehenden Energienetzes, der Infrastruktur und der verfügbaren Fläche
- Vorprojekt mit Abklärung mit SBB und AWEL
- Weiterverwendung der Garderoben

# Kosten

<b>Grundvariante</b>	
Baukosten (+/- 20% Reserven)	CHF 4'300'000 (inkl. MwSt.)
Folgekosten jährlich	CHF 315'000
- Kapitalfolgekosten	(CHF 225'000)
- Betriebliche Folgekosten	(CHF 90'000)

# Projekt



# Projekt



Vorprojekt



Index	Datum	Gez.	Änderungen	Mit.	1:500
-	25.04.2025	SB	Erstversion		0.84 / 0.4
Projektname / Projekt		1568 - Bässersdorf, Sportzentrum Grabmenswisen			
Projektadresse		Grindelstrasse 8303 Bässersdorf			
Planbestimmung		1568_31-501_SIT_Vor2		Mit.	
Plannummer		501		Format	
Planname		Situation Variante 2 Fussballplätze Grabmenswisen		Datum	
Auftraggeber		Gemeinde Bässersdorf Karl Hügin Platz 1 8303 Bässersdorf		Gez.	
Planverfasser		Jenzer+Partner AG Heckenweg 3 3270 Aarberg info@jenzer-partner.ch			



# Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt der vorberatenden Gemeindeversammlung, den Verpflichtungskredit von CHF 4'300'000 (Kostengenauigkeit  $\pm 20\%$ , Baukostenpreisindex Stand März 2025) für den Ersatz von zwei Fussballfelder zuhanden der Urnenabstimmung vom 8. März 2026 zu empfehlen.

# Antrag RGPK

1. Die RGPK beantragt der vorbereitenden Gemeindeversammlung den Antrag abzulehnen.

# Empfehlung Urnenabstimmung

1. Der Gemeinderat beantragt der vorberatenden Gemeindeversammlung, den Verpflichtungskredit von CHF 4'300'000 (Kostengenauigkeit  $\pm 20\%$ , Baukostenpreisindex Stand März 2025) für den Ersatz von zwei Fussballfelder zuhanden der Urnenabstimmung vom 8. März 2026 zu empfehlen.

# Traktandum 7

## Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Christian Pfaller, Gemeindepräsident

8303

Gemeinde Bassersdorf

# Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

<b>Anfragende Person</b>	<b>Thema</b>
Adolf Kellenberger	Waaghüsli

# Ausblick: Termine

- Sa., 13. Dez. 2025, Eröffnungsfeier des neuen Polizeiposten
- So., 8. März 2026, Erneuerungswahlen und Abstimmung
- Do., 26. März 2026, Gemeindeversammlung in der bxa
- So., 14. Juni 2026, Abstimmung
- Di., 23. Juni 2026, Gemeindeversammlung auf dem Dorfplatz

**8303**

Gemeinde Bassersdorf

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit...



... schöne Festtage  
und einen guten  
Start ins 2026!

8303

Gemeinde Bassersdorf